



UNESCO-Welterbe Tektonikarena Sardona

Monitoringkonzept

Netzwerk Schweizer Pärke, 13. Dezember 2022

Gliederung

- Monitoringkonzept 2013 - 22
- Überarbeitung 2022/23
- Herausforderungen
- Fragen

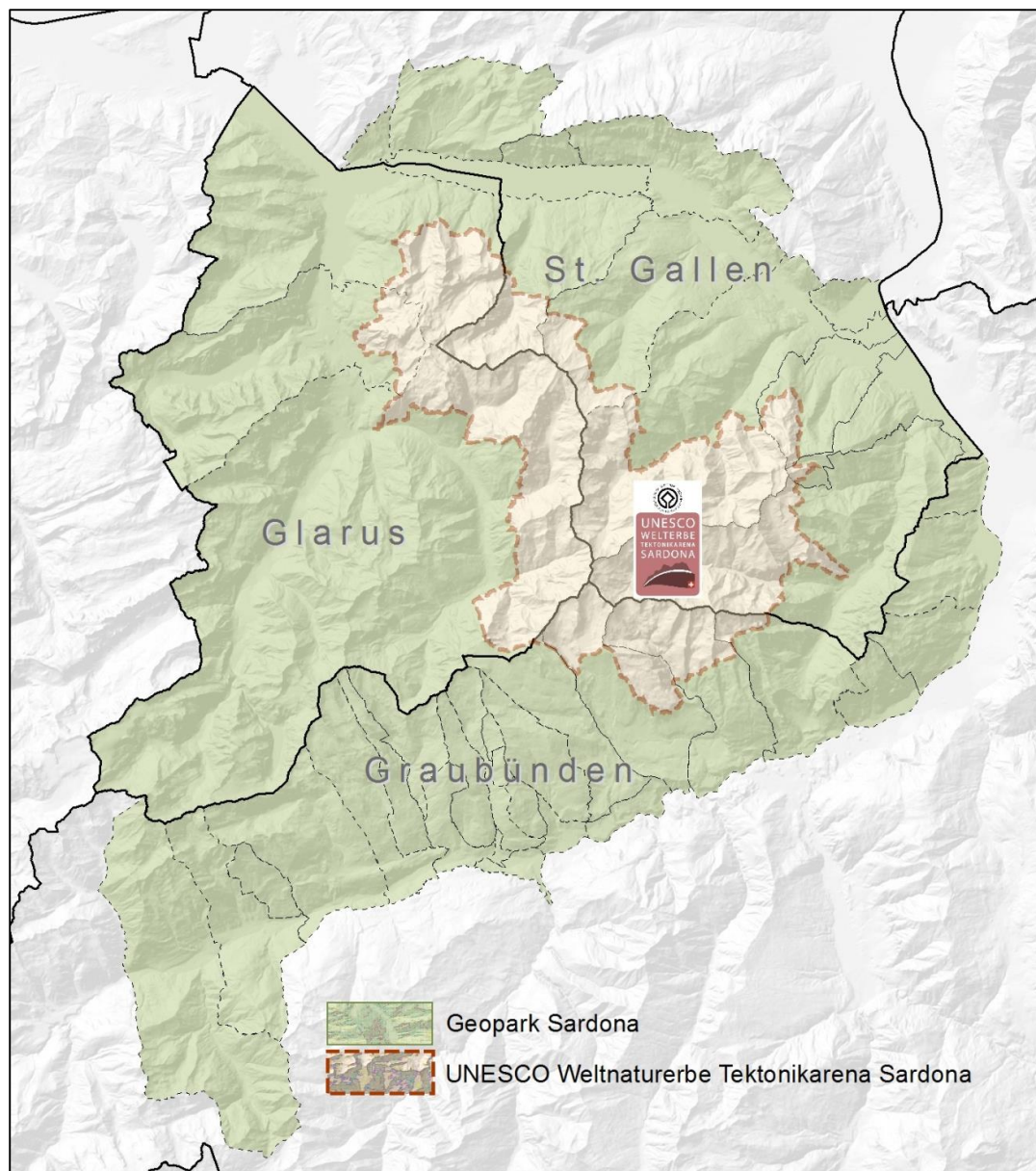








UNESCO
WELTERBE
TEKTONIKARENA
SARDONA



Geopark Sardona

UNESCO Weltnaturerbe Tektonikarena Sardona



Monitoringkonzept 2013 - 22

Managementziele

- Erhaltung, Schutz & Förderung
- Ermöglichen naturnaher Erholung & Tourismus
- Orientierung an der Tragfähigkeit der Landschaft
- Vorrang Schutz im Perimeter Tektonikarena
- Vorrang Nutzung & Schutz in der Welterberegion
- Information & Sensibilisierung



Monitoringkonzept 2013 - 22

45 Indikatoren

- Dimension Ökologie (20)
- Dimension Wirtschaft (17)
- Dimension Gesellschaft (12)

→ Messvorschriften und Schwellenwerte

→ Zielerreichungsgrad gering – mittel - hoch

Monitoringkonzept 2013 - 22

Bewertung

- Aussagekraft gewisser Indikatoren erweist sich als ungenügend
- Unzureichende Verfügbarkeit und wechselnde Qualität vorhandener Daten
- z.T. allzu grosser Erhebungsaufwand bei eigenen Daten, Abhängigkeit von Dritten
- Professionelle Datenablage als Herausforderung
- Zu grosse Anzahl Indikatoren war kaum zu bewältigen

Neues Monitoringkonzept ab 2023

- Neuer Managementplan (2020) - fokussiert stärker auf einzigartige Werte (OUV)
 - Einblick in den Prozess der Gebirgsbildung ("Glarner Hauptüberschiebung")
 - Ausprägung der Strukturen und Prozesse
 - Geschichte als Forschungsobjekt (z.B. Albert Heim)
- Fokussieren auf Information über den Zustand des Weltnaturerbes (und Faktoren, die den Zustand positiv und negativ beeinflussen)
- Reduzieren Indikatorensystem auf max. 15 Indikatoren
- Ergänzen Indikatorensystem um spezifische OUV-Indikatoren
- Erheben der Daten durch die Geschäftsstelle der IG TAS
- Ergänzend Shared Governance und Outsourcing

Neues Monitoringkonzept ab 2023

11 Hauptindikatoren mit 24 Teilindikatoren

Dimension Umwelt:

- Geotop-Zustand
- Druck auf OUV
- Schutzgebiete
- Klimawandel

Dimension Gesellschaft:

- Forschung
- Umweltbildung
- Information / Kommunikation
- Trägerschaft
- Wahrnehmung / Sichtbarkeit

Dimension Wirtschaft:

- Besucherinnen und Besucher
- Übernachtungszahlen



Neues Monitoringkonzept ab 2023

Beschreibung Indikator

Begründung

Strategisches Ziel

Kriterium

Zeitpunkt / Intervall der Erhebung

Messvorschriften und Schwellenwerte

Zielerreichungsgrad gering – mittel – hoch

Handlungsanregungen

Herausforderungen

- Bewältigung der Umsetzung des Monitoring neben allen anderen alltäglichen Aufgaben
- Freistellen der für das Monitoring nötigen personellen / finanziellen Ressourcen
- Sicherstellen des dazu nötigen Wissens und Knowhows in der eigenen Organisation
- Zuverlässige Datenverfügbarkeit über längere Zeiträume hinweg
- Aufbereitung der Monitoringergebnisse in eine kontinuierliche Informations- und Öffentlichkeitsarbeit

Fragen

- Wo liegen Zusammenarbeitsmöglichkeiten zwischen den Weltnaturerben und Pärken?
- Inwieweit ist eine gemeinsames Vorgehen von Weltnaturerben und Pärken sinnvoll und möglich?
- Welche zusätzlichen personellen und finanziellen Ressourcen stehen für das Monitoring zur Verfügung?
- Welche Unterstützung können Forschungseinrichtungen zum Aufbau und zur Umsetzung des Monitoring leisten?
- Soll ein regelmässiger Erfahrungsaustausch zum Thema Monitoring installiert werden?



UNESCO
WELTERBE
TEKTONIKARENA
SARDONA



Kontakt:
081 725 56 07
rosi.boeni@unesco-sardona.ch